



**NOT IN
MY NAME!**

**HINRICHTUNGEN
UND
TODESURTEILE 2011**

LÄNDERÜBERSICHT

SPERRFRIST 27.03.2012

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



INHALT

HINRICHUNGEN UND TODESURTEILE 2011	3
HINRICHUNGEN 2011	4
TODESURTEILE 2011	5
IMPRESSUM	7

Auszug aus dem Bericht von Amnesty International *Death sentences and executions in 2011* vom März 2012, Index ACT 50/001/2012.



HINRICHTUNGEN UND TODES- URTEILE 2011

Die folgenden Listen fassen die im Jahr 2011 gemeldeten Hinrichtungen und Todesurteile zusammen. Die Angaben sind dem Amnesty-Bericht „Death sentences and executions in 2011“ (ACT 50/001/2012) vom März 2012 entnommen. Dieser Bericht behandelt nur die gerichtliche Anwendung der Todesstrafe.

Die Zahlen beinhalten nur die Amnesty International zur Kenntnis gelangten Fälle.

Weitere Länder könnten ebenfalls Gefangene hingerichtet oder Todesurteile verhängt haben, ohne dass Informationen darüber bekannt geworden wären.

Diese Zahlenangaben spiegeln Mindestwerte wieder; die tatsächlichen Zahlen dürften mit Sicherheit um einiges höher liegen. Einige Staaten verschweigen absichtlich Todesstrafenprozesse, andere führen keine Statistiken über die Zahl der Todesurteile und Hinrichtungen oder stellen sie nicht zur Verfügung. Im Jahr 2011 hat sich die Volksrepublik China erneut geweigert, genaue Zahlen über die Anwendung der Todesstrafe preiszugeben. Daten aus früheren Jahren sowie eine Reihe aktueller Quellen deuten jedoch darauf hin, dass die Zahl der Todesurteile und Hinrichtungen unverändert in die Tausende gehen. Statistiken zu Todesurteilen und Hinrichtungen sind in China Staatsgeheimnis.

ZEICHENERKLÄRUNG:

„>“ bedeutet, dass die tatsächliche Zahl höher gelegen haben dürfte.

„+“ bedeutet, dass Amnesty International weiß, dass es in dem jeweiligen Staat im Jahr 2011 Hinrichtungen oder Todesurteile gegeben hat. Es ist auf jeden Fall mehr als ein Todesurteil verhängt beziehungsweise vollstreckt worden, allerdings konnte die exakte Zahl nicht festgestellt werden.



HINRICHTUNGEN 2011

In **20** Staaten sind mindestens **676** Gefangene exekutiert worden – nicht enthalten sind die Tausenden von Hinrichtungen, die wahrscheinlich in der Volksrepublik China stattgefunden haben.

STAAT	HINRICHTUNGEN
CHINA	mehrere 1.000
IRAN	> 360
SAUDI-ARABIEN	> 82
IRAK	> 68
USA	43
JEMEN	> 41
NORDKOREA	> 30
SOMALIA *	10
SUDAN	> 7
BANGLADESCH	> 5
VIETNAM	> 5
SÜDSUDAN	5
TAIWAN	5
PALÄST. AUTONOMIEGEBIETE **	3
AFGHANISTAN	2
BELARUS	2
ÄGYPTEN	> 1
VER. ARABISCHE EMIRATE	1
MALAYSIA	+
SYRIEN	+
<p>* 6 Hinrichtungen durch die Übergangs-Bundesregierung; 3 in Puntland; 1 in Galmudug</p> <p>** von der Hamas, der De-facto-Regierung in Gaza</p>	



TODESURTEILE 2011

In **63** Staaten wurden mindestens **1.923** Menschen zum Tode verurteilt.

STAAT	TODESURTEILE
CHINA	+
PAKISTAN	> 313
IRAK	> 291
IRAN	> 156
ÄGYPTEN	> 123
INDIEN	> 110
MALAYSIA	> 108
SRI LANKA	106
USA	78
NIGERIA	72
ALGERIEN	> 51
BANGLADESCH	> 49
SAMBIA	48
THAILAND	40
SOMALIA *	> 37
MYANMAR	> 33
VER. ARABISCHE EMIRATE	> 31
JEMEN	> 29
VIETNAM	> 23
KUWAIT	> 17
GUINEA	16
TAIWAN	16
JORDANIEN	> 15
SUDAN	> 13
GAMBIA	13
KENIA	> 11



JAPAN	10
SAUDI-ARABIEN	> 9
LIBANON	8
MAURETANIEN	8
INDONESIEN	> 6
<i>PALÄST. AUTONOMIEGEBIETE **</i>	> 5
SINGAPUR	> 5
BAHRAIN	5
MAROKKO / WESTSAHARA	5
PAPUA-NEUGUINEA	5
UGANDA	5
GHANA	4
GUYANA	> 3
KATAR	> 3
BURKINA FASO	3
KONGO (REPUBLIK)	3
BELARUS	2
MALAWI	2
MALI	2
SIERRA LEONE	2
TRINIDAD UND TOBAGO	2
SÜDSUDAN	> 1
SIMBABWE	> 1
BOTSUANA	1
LIBERIA	1
SAINT LUCIA	1
SÜDKOREA	1
SWASILAND	1
AFGHANISTAN	+
KAMERUN	+



TSCHAD	+
DEMOKRATISCHE REP. KONGO	+
MADAGASKAR	+
MONGOLEI	+
NORDKOREA	+
SYRIEN	+
TANSANIA	+
* > 32 Todesurteile durch die Übergangs-Bundesregierung; 4 in Puntland; 1 in Galmudug	
** 4 in Gaza; 1 in der Westbank	

IMPRESSUM

AMNESTY INTERNATIONAL Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.
Koordinationsgruppe gegen die Todesstrafe, Postfach 10 02 15, 52002 Aachen
W: www.amnesty-todesstrafe.de | E: info@amnesty.de

Titelbild: Demonstration bei einer Pressekonferenz zur Hinrichtung von Troy Davis am 27. September 2011 in Atlanta. © Scott Langley

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AMNESTY SAGT NEIN ZUR TODESSTRAFE UND SIE?

Seit mehr als 30 Jahren setzt sich Amnesty International für das Leben zum Tode Verurteilter ein und fordert eine Welt ohne diese unmenschliche Strafe.

Nicht selten lassen sich Erfolge erzielen: So wenden sich immer mehr Staaten von der Todesstrafe ab. Doch noch ist viel zu tun, bis das Ziel von Amnesty International erreicht ist: Eine Welt ohne Todesstrafe.

Nur mit Ihrer regelmäßigen Unterstützung können wir die wichtige Arbeit von Amnesty International weiterführen und uns für die Menschenrechte stark machen!

Unterstützen Sie uns bitte – finanziell durch eine Fördermitgliedschaft, eine Spende (Verwendungszweck **2906**) oder werden Sie Mitglied.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.amnesty-todesstrafe.de/mitmachen

Oder senden Sie diesen Coupon an:

Amnesty International

Koordinationsgruppe gegen die Todesstrafe
Postfach 10 02 15
52002 A a c h e n

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

www.amnesty.de
www.amnesty.org/en/death-penalty
www.amnesty-todesstrafe.de

VORNAME, NAME

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON, E-MAIL

Ich unterstützte die Amnesty-Gruppe 2906 durch einen jährlichen Beitrag von _____ Euro. Ab einem Förderbeitrag von 60 Euro erhalte ich alle zwei Monate das Amnesty Journal, das Magazin für die Menschenrechte.

Zahlungsweise:

- monatlich _____ Euro
 halbjährlich _____ Euro
 vierteljährlich _____ Euro
 jährlich _____ Euro

Einzugsermächtigung: Ich bin damit einverstanden, dass mein Förderbeitrag für die Gruppe 2906 bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht wird.

KONTONUMMER

BANK, BANKLEITZAHL

Dauerauftrag: Ich richte einen Dauerauftrag in Höhe von _____ Euro für das Konto 80 90 100 bei der Bank für Sozialwirtschaft (BLZ 370 205 00) mit dem Verwendungszweck **2906** ein.

DATUM, UNTERSCHRIFT

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

